

Nepal

Informationen für Bewerber*innen

Nepal

Nepal ist ein Binnenstaat in Südasien. Er grenzt im Norden an die Volksrepublik China und im Osten, Süden und Westen an Indien. Die Hauptstadt Kathmandu ist der Sitz der Südasiatischen Vereinigung für regionale Kooperation (SAARC). Im Jahre 2017 fanden demokratische Wahlen auf lokaler und nationaler Ebene, sowie auch auf Provinzebene statt. Damit ist die in der Verfassung von 2015 festgelegte Umwandlung in eine föderale demokratische Republik umgesetzt. Trotz des politischen Wandels bleibt die junge Republik eines der ärmsten Länder der Welt. Die politisch sich erst stabilisierende Situation, hohe Korruption, eine schwache Infrastruktur und der Mangel an Fachkräften behindern die Entwicklung.

Klima und Sehenswertes

Die klimatischen Bedingungen in Nepal variieren je nach geographischer Region. Im Norden sind die Sommer kühl und die Winter kalt, während im Süden die Sommer tropisch und die Winter mild sind. Nepal hat fünf Jahreszeiten: Frühling, Sommer, Monsun, Herbst und Winter.

Im Terai (Süd-Nepal) liegen die Temperaturen im Sommer bei über 37° C und höher, im Winter zwischen 7°C und 23°C. In Bergregionen, Hügeln und Tälern sind die Sommer gemäßigt, während die Temperaturen im Winter unter null sinken können. Das Kathmandu-Tal hat ein angenehmes Klima mit durchschnittlichen Sommer- und Wintertemperaturen von 19°C - 35°C bzw. 2°C - 12°C.

Nepal wird im Volksmund auch als „Dach der Welt“ bezeichnet – die Berge des Himalaya sind für Bergsteiger*innen und Wander*innen ein wahres Paradies. Nepal verfügt über ein reiches kulturelles Erbe. Es ist berühmt für seine Holzschnitzkunst, Architektur, bildende Kunst und zahlreiche Feste. Auch Musik, Tanz, Kino, Literatur und Schauspiel haben in Nepal Tradition. Das Himalaya-Vorland und die Dschungelregionen wie der Chitwan-Nationalpark bieten unvergleichliche Natureindrücke.

Gesundheit

In Kathmandu ist die medizinische Versorgung ausreichend vorhanden, in den ländlichen Gegenden ist das Gesundheitswesen nur schwach entwickelt und unzureichend. Standardimpfungen für Kinder und Erwachsene werden empfohlen, ebenso ist eine eigene Hausapotheke z.B. gegen die gängigen Durchfallerkrankungen ratsam.

Wohnen und Leben

Häuser und Wohnungen, die den Sicherheitsstandards entsprechen, sind in den Stadtgebieten leicht zu finden und die Preise variieren je nach Gebiet und Größe des Wohnraums.

In den Städten gibt es gute Sport- und Fitnessseinrichtungen sowie Kino. In der Hauptstadt Kathmandu finden immer wieder Kulturveranstaltungen (Musik, Tanz, Theater, Ausstellungen) statt und es gibt zahlreiche Restaurants mit internationaler Küche.

Einkaufen und alltägliche Versorgung

Das Geschäfts- und Büroleben beginnt um 10 Uhr. Banken schließen um 14 Uhr, Behörden zwischen 16 und 17 Uhr, Geschäfte um 20 Uhr oder später. Samstag ist Ruhetag, aber Supermärkte und Restaurants bleiben geöffnet. Es gibt reichlich kleine Läden für den Einkauf von Obst, Gemüse und den täglichen Bedarf. Auch ausgewählte Geschäfte für Bioprodukte stehen zur Verfügung. Supermärkte für Lebensmittel, Kleidung, Elektronik, und Haushaltsartikel findet man in den Städten.

Mitausreisende Partner*innen und Kinder

Erteilung eines offiziellen Visums bei Einreise ist nicht möglich. Visa für nicht verheiratete mitausreisende Partner*innen werden nicht unterstützt. Offizielle Visa müssen rechtzeitig vor der Ausreise beantragt werden.

Schulen: In Kathmandu gibt es eine britische, eine französische und eine amerikanische Schule, sowie das *Kathmandu International Study Center*.

Kinderbetreuung: Es gibt internationale Kindergärten nur in der Hauptstadt Kathmandu.

Besonderheiten

Die Feinstaubbelastung in Kathmandu überschreitet den in Europa zulässigen Grenzwert um ein Vielfaches. Büroräume der Mitarbeiter*innen sind

mit Luftreinigungsgeräten ausgestattet. Internationale Mitarbeiter*innen haben Anspruch auf ein Luftreinigungsgerät in ihrem Schlafzimmer und im Schlafzimmer von mitausgereisten Kindern.

Weiterführende Links

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/nepal-node>

<https://www.liportal.de/nepal/>

Impressum

Herausgeber:
Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Straße
PLZ und Ort, Land
T +49 61 96 79-0
F +49 61 96 79-11 15
E info@giz.de
I www.giz.de

Eschborn 2017

Verantwortlich/Redaktion etc.:
Ulrich Heise, Eschborn

URL-Verweise:

Für Inhalte externer Seiten, auf die hier verwiesen wird, ist stets der jeweilige Anbieter verantwortlich. Die GIZ distanziert sich ausdrücklich von diesen Inhalten.

Die GIZ ist für den Inhalt der vorliegenden Publikation verantwortlich.